

Ein herausragendes Ergebnis der Politik nach dem VIII. Parteitag ist das weitere Erstarcken der Freundschaft und Zusammenarbeit mit der Sowjetunion und der aktive Beitrag der DDR zur Mitgestaltung der sozialistischen Staatengemeinschaft als dem unerschütterlichen Fundament für die Gegenwart und Zukunft unseres Landes.

Zur internationalistischen Verpflichtung der Parteiorganisationen gehört es deshalb, den Stand der Erfüllung der Aufgaben zu beraten, die sich für die Partei- und Massenarbeit sowie für die Leitungstätigkeit der Staats- und Wirtschaftsorgane aus der sozialistischen ökonomischen Integration bei der Verwirklichung des Komplexprogrammes des RGW ergeben. Die Parteiorganisationen machen konkret sichtbar, wie bei der Realisierung gemeinsamer Forschungs-, Entwicklungs- und Kooperationsaufgaben, bei der Erfüllung der Verpflichtungen aus Regierungsabkommen und auf gemeinsamen Großbaustellen die vertrauensvolle Zusammenarbeit der Grundorganisationen unserer Partei mit den Kommunisten aus den Bruderparteien immer enger gestaltet wird.

Bei der Vorbereitung und Durchführung der Parteiwahlen gebührt den historischen Errungenschaften des Sozialismus und Kommunismus in der Sowjetunion, in der DDR und den anderen Staaten der sozialistischen Gemeinschaft sowie den eindrucksvollen Ergebnissen bei der Verwirklichung des Friedensprogrammes des XXIV. Parteitages der KPdSU ein gewichtiger Platz.

Es kommt darauf an, die klassenmäßige Erkenntnis zu festigen, daß es dank dem Wachstum des Weltsozialismus, dem koordinierten Vorgehen der Länder der sozialistischen Staatengemeinschaft und dem Wirken aller progressiven Kräfte in der Welt gelungen ist, die Entspannung zur Haupttendenz der internationalen Entwicklung zu machen und die bisher längste Friedensperiode unseres Jahrhunderts zu sichern.

Jede Parteiorganisation nutzt die erfolgreiche Bilanz der Entwicklung der DDR nach dem VIII. Parteitag, belegt mit konkreten Fakten aus dem eigenen Bereich, für eine wirksame politische Massenarbeit in Vorbereitung des IX. Parteitages. Damit werden zugleich der Stolz aller Bürger auf die Deutsche Demokratische Republik vertieft und die Bereitschaft gefördert, noch höhere Leistungen für ihre allseitige Stärkung zu vollbringen.

Wir nutzen die Zeit der Parteiwahlen, um den Blick der Genossen für ihre Verantwortung im weltrevolutionären Prozeß zu schärfen; wir nutzen sie, indem jedes Mitglied sich selbst und die Tätigkeit seiner Parteiorganisation prüft, sich Rechenschaft gibt über Aktivität und Kollektivität, über Wissen und Verhalten, Massenverbundenheit und Überzeugungskraft, wir nutzen sie, um daraus notwendige Schlußfolgerungen für die weitere Arbeit abzuleiten.